

Wer sind wir?

Wir sind ein Zusammenschluss von ca. 15 Privatpersonen aus Halle und dem Saalekreis, die ein Projekt für gemeinschaftliches, generationsübergreifendes Wohnen in Halle initiieren wollen.

Was wollen wir?

Ziel ist es, ein Objekt/Haus in Halle für ca. 50 Personen zu erwerben oder zu nutzen, nachhaltig und ökologisch auszubauen und gemeinschaftlich so zu betreiben, dass ein sozialer Mehrwert für den Einzelnen und ein gesellschaftlicher Mehrwert für die Stadtgemeinschaft entsteht. In diesem Objekt sollen unterschiedliche, unabhängige Wohneinheiten für junge Familien und ältere Menschen (altersgerechtes Wohnen) sowie Gemeinschaftsräume für Begegnungen integriert werden. Solche Gemeinschaftsräume können privaten und öffentlichen Charakter haben, als auch handwerkliche und künstlerische Aktivitäten ermöglichen. Auch die Einbindung anderer sozialer Träger ist denkbar.

Was ist bisher passiert?

- Herbst 2017 Gründung der Initiative Wohnunion Halle
- monatliche Projektgruppentreffen
- Information im Rahmen der Peißnitzhaus-Gespräche zu gemeinschaftlichen Wohnprojekten im Februar 2018
- Gespräche mit der Stadt Halle und dem Land Sachsen-Anhalt zum Erwerb einer geeigneten Immobilie

Wie geht es weiter?

Wir erarbeiten in einer ersten Klausur Anfang März mit den 15 Menschen der Initiativgruppe eine umfassende Konzeption und einigen uns dort auf notwendige weitere Schritte zum geplanten Projekt.

Alle „neuen“ und „alten“ interessierten Menschen im Projekt möchten wir recht herzlich zu einem ersten gegenseitigen Kennenlernen am **Mittwoch, den 21.März 2018 um 18 Uhr** in den Vereinsraum im Medizinischen Zentrum in der Geiststraße 22 (Hinterhaus), 06108 Halle/S. einladen. (Bitte kurze Anmeldung an wohnunion.halle@gmx.de)

Hier würden wir gern über die Ergebnisse der Klausur und weitere Schritte informieren.

Wenn du Lust und Zeit hast, dich aktiver beim Aufbau des Projekts mit einzubringen, ist deine Hilfe in den einzelnen Arbeitsgruppen gern gesehen. Dazu wäre es gut, wenn du uns zu den folgenden Fragen per Mail ein paar zusätzliche Informationen zukommen lässt.

- Bringst du berufliche oder private Erfahrungen mit, die du gern einbringen möchtest?
- Worin besteht genau dein Interesse am Projekt? Möchtest du dort wohnen, arbeiten oder dich anderweitig einbringen?
- Wie viele Menschen (oder Tiere) gehören zu dir?

Mit vielen Grüßen die Initiativgruppe

Weitere Informationen:

[Presseartikel](#) „Mein Haus, dein Haus“ vom 6. Februar 2018 in der Mitteldeutschen Zeitung

[Peißnitzgespräch zu Wohnprojekten in Halle](#) zum Nachhören